

Zuständige Dienststelle ¹⁾
Ennepe-Ruhr-Kreis
FB 61/2 Immissionsschutz
Hauptstr. 92
58332 Schwelm

Absender

**Verbindliche Erklärung zum Reduzierungsplan - Vereinfachter Nachweis
nach Anhang IV C der 31. BImSchV (Lösemittelverordnung)**

Name / Firmenbezeichnung / Anschrift:	
Betriebliche Kontaktperson	e-mail-Adresse
Telefon	Telefax
Bezeichnung und Anschrift des Betriebes, soweit mit Anschrift des Betreibers nicht identisch	
Bezeichnung der Anlage (Ziffer nach Anhang I der 31. BImSchV):	Tätigkeit (Ziffer nach Anhang II der 31. BImSchV):
Innerbetriebliche (technische) Bezeichnung	

Einzuhaltende Anforderungen nach Anhang IV C der Lösemittelverordnung

Anlage/Tätigkeit (nach Anhang I und II 31. BImSchV)	Anhang IV C	Einsatzstoff /Anforderung	bitte an- kreuzen
sonstige Drucktätigkeiten (Anlage nach Nr. 1.3)	Nr. 1	max. Lösemittelgehalt in Druckfarben, Klarlacken, Kleb- stoffen und Hilfsstoffen	10 %
Serienbeschichtung von Krafftfahr- zeugen, Fahrerhäusern, Nutzfahr- zeugen, Bussen, Schienenfahrzeu- gen (Anlage nach Nr. 4)	Nr. 2	- max. VOC-Wert in Be- schichtungsstoffen und	250 g/l
		- max. VOC-Massegehalt in Reinigungsmitteln	20 %
Beschichten von sonstigen Metall- oder Kunststoffoberflächen bis 15 t/a Lösemittelverbrauch (Anlage nach Nr. 8)	Nr. 2	- max. VOC-Wert in Be- schichtungsstoffen und	250 g/l
		- max. VOC-Massegehalt in Reinigungsmitteln	20 %
Beschichten von Holz oder Holz- werkstoffen bei Lösemittelverbrauch bis zu 15 t/a (Anlage nach Nr. 9.1)	Nr. 3	- max. VOC-Wert bei Be- schichtung von ebenen und planen Oberflächen und	250 g/l
		- max. VOC-Wert bei Be- schichtung sonstiger Ober- flächen und	450 g/l
		- nur wässrigen Beizen mit max. VOC-Wert von	300 g/l

Fahrzeugreparaturlackierung (Anlage nach Nr. 5)	Nr. 4	Max. VOC-Wert in:		
		-	Werkzeugreinigern	850
		-	Vorreinigungsmitteln	200
		-	Spachteln	250
		-	Waschprimern	780
		-	Haftgrundierungen	540 ⁽¹⁾
		-	Grundierfüllern	540 ⁽¹⁾
		-	Schleiffüllern	540 ⁽¹⁾
		-	Nass-in-Nassfüllern	540 ⁽²⁾
		-	Einschicht-Uni-Decklacken	420
		-	Basislacken	420
		-	Klarlacken	420 ⁽³⁾
-	Spezialprodukten	840 ⁽³⁾⁽⁴⁾		

(1) ab 1. Januar 2010 gelten < 250
 (2) ab 1. Januar 2010 gelten < 420
 (3) ab 1. Januar 2010 Anpassung an den Stand der Technik
 (4) der Anteil der Spezialprodukte an den gesamten Beschichtungsstoffen darf 10 % nicht überschreiten

Beschichten oder Bedrucken von Textilien und Geweben (Anlage Nr. 10.1)	Nr. 5	-	Beschichten, Bedrucken je Kilogramm Textilien	0,8 g C
		-	Verschleppung und Restgehalt der Präparation je Kilogramm Textilien	0,4 g C

Laminierung von Holz oder Kunststoffen bis 15 t/a Lösemittelverbrauch (Anlage nach Nr. 13)	Nr. 6	max. Lösemittelgehalt in Klebstoffen und Primern	5 %
---	-------	--	-----

Klebebeschichtung bis 15 t/a Lösemittelverbrauch (Anlage nach Nr. 14)	Nr. 6	max. Lösemittelgehalt in Klebstoffen und Primern	5 %
---	-------	--	-----

Die Anlage wurde mit Datum _____ nach § 5 Abs. 2 der Lösemittelverordnung angezeigt.

Als Betreiber der o.g. Anlage erkläre ich gem. § 5 Abs. 7 der 31. BImSchV verbindlich, ab dem _____ nur noch Einsatzstoffe zu verwenden, die den Anforderungen des Anhangs IV C der 31. BImSchV, wie oben zusammengefasst und von mir gekennzeichnet, entsprechen.

Mit freundlichen Grüßen

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Erläuterungen

zu ¹⁾

Richten Sie bitte Ihren Reduzierungsplan an die für Sie zuständige Umweltverwaltung:

Kreisgebiet	kreisfreie Stadt	Bezirksregierung bei bestimmten Anlagen
Ennepe-Ruhr-Kreis, Märkischer Kreis	Bochum, Dortmund, Hagen, Herne	Arnsberg
Hochsauerlandkreis, Soest, Unna	Hamm	
Olpe, Siegen-Wittgenstein		
Gütersloh, Herford, Höxter, Lippe, Paderborn, Minden-Lübbecke	Bielefeld	Detmold
Mettmann	Düsseldorf, Remscheid, Solingen, Wuppertal	Düsseldorf
Wesel	Duisburg, Essen, Mülheim, Oberhausen	
Kleve, Neuss, Viersen,	Krefeld, Mönchengladbach	
Aachen, Düren, Euskirchen, Heinsberg	Aachen	Köln
Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, Erftkreis, Rhein-Sieg-Kreis	Bonn, Köln, Leverkusen	
Borken, Recklinghausen	Bottrop, Gelsenkirchen	Münster
Coesfeld, Steinfurt, Warendorf	Münster	

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Dienststellen stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.